Amtsblatt der Gemeinde Ispringen

Ispringer NACHRICHTEN

ISPRINGEN
bürgernah • naturnah • stadtnah

Jahrgang 2026 **Nr. 44**
Freitag, 30. Oktober 2026



Foto: Patrick Rautenberg Druck und Medien Pforzheim

Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG
Störungsmeldestelle – Strom **Tel. 0800 797 39 38 37**
24 Stunden erreichbar

Erdgas Südwest GmbH
Erdgaszentrum Ettlingen **Tel. 07243/2 16-0**
Störungsmeldestelle **Tel. 0800/3629275**

Wasserversorgung Ispringen
Störungen **Tel. 0160/6826038**

KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber
Kundenservice **Tel. 0221/46619100**

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr **Tel. 112**
Polizei Notruf **Tel. 110**
Revier Pforzheim **Tel. 186-0**
DRK Krankentransport **Tel. 19 222**
Allgemeiner Notfalldienst: **Tel. 116117**

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **Tel. 0621/30000818**

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos) docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Allgemeine Bereitschaftspraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr, Mi, Fr 16.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und Feiertage 8.00 – 22.00 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Pforzheim
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim
Mi 15.00 – 20.00 Uhr, Fr 16.00 – 20.00 Uhr, Sa, So und Feiertage 8.00 – 20.00 Uhr.

Aktuelle Informationen zu den Bereitschaftspraxen finden Sie unter:
https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Tierärztlicher Notdienst
Notdienstnummer für den Raum Pforzheim **Tel. 07231/133 29 66**

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 8.30 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr

Freitag 30.10.2026	Paracelsus-Apotheke Ellmendingen Lindenstraße 2 75210 Keltern	Tel. 07236/83 38
Samstag 31.10.2026	Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen Am Mühlkanal 4 75172 Pforzheim	Tel. 07231/45 43 50
Sonntag 01.11.2026	City-Apotheke im VolksbankHaus Westliche Karl-Friedrich-Staße 53 75172 Pforzheim	Tel. 07231/31 27 27
Montag 02.11.2026	Center Apotheke Wilhelm-Becker-Straße 15 75179 Pforzheim	Tel. 07231/4 43 94 33
Dienstag 03.11.2026	Schlössle Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 80 75172 Pforzheim	Tel. 07231/4 24 64 20
Mittwoch 04.11.2026	Christoph-Apotheke Christophallee 11 75177 Pforzheim	Tel. 07231/31 21 40
Donnerstag 05.11.2026	Rats-Apotheke Eutingen Hauptstraße 99 75181 Pforzheim	Tel. 07231/5 00 72
Freitag 06.11.2026	Enztal-Apotheke Pforzheim Westliche Karl-Friedrich-Straße 47 75172 Pforzheim	Tel. 07231/5 87 51 16
Samstag 07.11.2026	Löwen-Apotheke Pforzheim Bleichstraße 27 75173 Pforzheim	Tel. 07231/2 36 75

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V.,
Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot Diakonistation Ispringen im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 bis 18.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 bis 14.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen
Friedenstraße 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Nadine Bucher (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist einmal im Monat sonntags geöffnet, Termin siehe Aushang im Eingangsbereich. info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis **Tel. 07231/91 70-0**
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst

Diakonie Pforzheim: Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstraße 1, 75173 Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstraße 48,
Terminvergabe unter: **Tel. 07231/42865-0**
Fachstelle gegen häusliche Gewalt **Tel. 07231/4576333**

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis
www.frauenhaus-pforzheim.de **Tel. 07231/45763-0**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

„Anlaufstelle"– Hilfe in Lebenskrisen
und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.
Anlaufstelle bei Essstörungen **Tel. 07231/9227760**

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS) Sprechzeiten Mo, Di und Do von 8.30 – 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung **Tel. 07231/308-9199**

Pro Familia, Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Der Kinderschutzbund OV Pforzheim Enzkreis e.V. **Tel. 07231/58976-0**

Lilith Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel. 07231/35 34 34**

Plan B gGmbH Jugend- Sucht & Lebenshilfen
Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Offene Sprechstunden:
Mo. 10.00 – 11.30 Uhr und Do. 16.00 – 17.30 Uhr **Tel. 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche **Tel. 07231/30870**

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,
Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.
Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/133310**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel" **Tel. 07231/8001008**

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro Fr. Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.
Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung **Tel. 07231/20448-0**
Durchwahl von Herrn Ullmann **Tel. 07231/20448-10**
Durchwahl von Frau Keller **Tel. 07231/20448-22**

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.
Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle
für Betroffene und Angehörige **Tel. 07231/969 8900**
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DRK Wohnberatung Enzkreis
wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de **Tel. 07231/373-6108**

bwlv - Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus /
Haus der seelischen Gesundheit
Fachstelle Sucht-Fachstelle f. psych. Erkrankte – TagesReha
Offene Sprechstunde: Mo. 13.00 – 15.00 Uhr und Do. 16.30 – 18.00 Uhr,
Luisenstraße 54 – 56, 75172 Pforzheim **Tel. 07231/1394080**
www.bw-lv.de | www.loreperlspforzheim.de
Kontakt: fs-pforzheim@bw-lv.de

Müll/Umwelt

Oktober	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht-verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
27 Di	✘				
28 Mi					
29 Do					09:00-12:30
30 Fr					
31 Sa					08:30-11:30

November	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht-verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 So	Allerheiligen				
2 Mo		✘			
3 Di				✘	14:00-17:30
4 Mi					
5 Do					14:00-17:30
6 Fr					
7 Sa					13:00-16:00
8 So					
9 Mo			✘		
10 Di	✘				
11 Mi					09:00-12:30
12 Do					
13 Fr					09:00-12:30
14 Sa					08:30-11:30
15 So					
16 Mo					
17 Di					
18 Mi					14:00-17:30
19 Do					
20 Fr					14:00-17:30
21 Sa					13:00-16:00
22 So					
23 Mo					

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ispringen

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt
Telefon: 07231 / 98 12 - 0
E-Mail: gemeinde@ispringen.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Montag: 13.00 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Für den übrigen Teil: Verlag & Druckerei Schlecht e.K.
www.gemeinde.de
verlag@gemeinde.de

Hausanschrift: Kerschensteinerstraße 10
75417 Mühlacker
Telefon: 07041 / 30 22
Telefax: 07041 / 52 49

Informationen aus dem Rathaus

Vereinsvorständesitzung

Am Montag, 2. November um 18.00 Uhr treffen sich die Vorstände und Vertreter der Ispringer Vereine im Nebenzimmer der Sport- und Festhalle, um gemeinsam die Termine für das Jahr 2027 festzulegen.
Bitte teilen Sie uns vorab Ihre Termine mit, damit ein vorläufiger Kalender mit den Terminen erstellt werden kann. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Termine bitte an:
Frau Schaier, n.schaier@ispringen.de; 07231/9812-28

Streuobst-Neupflanzungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, besonders diejenigen von Ihnen, die sich für die Streuobstkultur auf unserer Ispringer Kulturlandschaft interessieren!
Es ist wieder so weit: für die neue Obstbaum-Pflanzsaison liegen im Rathaus (Vorzimmer Bürgermeister) Formulare für die Bestellung von Obstbäumen für die kommende Pflanz-Saison aus. Für jeden auf Ispringer Gemarkung zu pflanzenden Baum müssen Sie nur € 15,– bezahlen, der Rest wird von der Gemeinde subventioniert.
Den weiteren Ablauf – Bestellvorgang, Abholung, Bezahlung – erfahren Sie auf Ihren Formularen bzw. im Gemeindeblatt oder bei Bernhard Fehrentz.
Bezüglich Pflanzung und Pflege Ihrer jungen Bäume können Sie sich gerne bei unserem Fachmann Bernard Fehrentz umfangreiche und fachgerechte Informationen einholen. WB

Hallenbad in Ispringen ab 2. November wieder teilweise geöffnet.

Erfreuliche Nachrichten für alle Badefreunde:
Ab Montag, dem 2. November 2026, öffnet unser Hallenbad wieder montags, donnerstags, samstags und sonntags zu den bekannten Zeiten.



Hallenbad Ispringen

Möglich macht dies die großartige Unterstützung der DLRG Ispringen, die sich bereit erklärt hat, während der derzeitigen Stellenvakanz den Badebetrieb tageweise zu übernehmen. Dafür unseren herzlichen Dank.

Dienstag bleibt der Übungstag der DLRG. Mittwoch und Freitag bleibt das Bad bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen.

Energieberatung im Rathaus Ispringen

Sie wollen Ihren eigenen PV-Strom produzieren, wissen aber nicht, ob Ihr Gebäude dafür geeignet ist? Sie benötigen eine neue Heizung, sind aber unsicher, für welche Technik Sie sich entscheiden sollen und welche gesetzlichen Rahmenbedingungen Sie einhalten müssen? Sie wollen Ihr Gebäude sanieren und fragen sich, ob es hierfür eventuell eine finanzielle Förderung gibt?
Mit diesen und vielen weiteren Fragen können Sie am **Montag**, den **9. November2026** in die kostenlose Energieberatung der Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH kommen. Von **16.00 – 18.00 Uhr** wird im Rathaus in **Ispringen** ein Energieberater der keep all Ihre Fragen anbieter- und herstellerneutral beantworten. Bitte buchen Sie dazu vorab unbedingt einen Termin.
Die Energieberatung dauert rund 45 Minuten und hilft Ihnen einen ersten Eindruck zu erhalten, welche Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Kosteneinsparung, der energetischen Sanierung sowie der Nutzung von Erneuerbaren Energien bei Ihrem Gebäude möglich und sinnvoll sind. Selbstverständlich sind auch Mieterinnen und Mieter herzlich in der Energieberatung willkommen und können Beratung zu Energieeinsparmöglichkeiten im Alltag, eine Erläuterung zur Plausibilität von Energiekosten-Abrechnungen oder auch beispielsweise Informationen zur Balkon-Photovoltaik erhalten.

Die Buchung von Beratungsterminen ist online über die Homepage der keep gGmbH:
www.keep-energieagentur.de
oder von Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr telefonisch unter **07231/308-6868** möglich.



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

I.

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 24.09.2026 den Jahresabschluss für das Jahr 2025 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	13.684.238,28
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	17.990.900,78-
1.3	**Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2)	**4.306.662,50-**
1.4	Außerordentliche Erträge	10.418,54
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	127,86-
1.6	**Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5)	**10.290,68**
1.7	**Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6)	**4.296.371,82-**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.404.940,36
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.601.662,98-
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung** (Saldo aus 2.1 und 2.2)	**3.196.722,62-**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	749.175,15
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.201.051,27-
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5)	**451.876,12-**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6)	**3.648.598,74**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.797.767,60
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	602.385,78-
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9)	**2.195.381,82**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.7 und 2.10)	**1.453.216,92**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	943.828,02
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**2.126.175,17**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln** (Saldo aus 2.11 und 2.12)	**509.388,90-**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres** (Saldo aus 2.13 und 2.14)	**1.616.786,27**
3.	**Bilanz**	

3.1	Immaterielles Vermögen	6.799,62
3.2	Sachvermögen	28.466.338,23
3.3	Finanzvermögen	8.306.226,54
3.4	Abgrenzungsposten	771.271,40
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite** (Summe aus 3.1 bis 3.5)	**37.550.635,79**
3.7	Basiskapital	26.573.923,23-
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	4.029.645,47
3.10	Sonderposten	4.952.567,34-
3.11	Rückstellungen	127.445,00-
3.12	Verbindlichkeiten	8.952.111,82-
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	974.233,87-
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite** (Summe aus 3.7 bis 3.13)	**37.550.635,79-**

II.

Der vorstehende Jahresabschluss der Gemeinde Ispringen für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss liegt zur Einsichtnahme von

Montag, den 02.11.2026, bis einschließlich Mittwoch, den 11.11.2026,

im Rathaus Ispringen, Gartenstraße 12, öffentlich aus. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte mit der Kämmerin unter der Rufnummer 07231/981220 oder per E-Mail an M.Sieber@Ispringen.de einen Termin.

Ispringen, 27.10.2026

gez. Thomas Zeilmeier
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

FESTSTELLUNG
des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs
Wasserversorgungsbetrieb der Gemeinde Ispringen
für das Wirtschaftsjahr 2024

Auf Grund von § 16 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat am 24.09.2026 den **Jahresabschluss des Eigenbetrieb Wasserversorgungsbetrieb der Gemeinde Ispringen für das Jahr 2024** mit folgenden Werten fest:

		Euro
1.	**Erfolgsrechnung**	
1.1	Summe Erträge	732.597,08
1.2	Summe Aufwendungen	-826.799,45
1.3	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-) (Saldo aus 1.1 und 1.2)	-94.202,37
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	**Liquiditätsrechnung**	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	1.780,74
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-16.703,15
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-14.922,41
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-87.709,13
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	-102.631,54
2.6	Überschuss / Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-11.168,99
3.	**Bilanzsumme**	2.317.369,57

Behandlung des Jahresfehlbetrags:	
a) Verrechnung mit Gewinnvortrag	0,00
b) Entnahme aus Rücklagen	0,00
c) Ausgleich aus dem Haushalt der Gemeinde	0,00
d) Vortrag auf neue Rechnung	-94.202,37

II.

Der vorstehende Jahresabschluss des Eigenbetriebs Wasserversorgung Ispringen für das Wirtschaftsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss liegt zur Einsichtnahme von

Montag, den 02.11.2026, bis einschließlich Mittwoch, den 11.11.2026,

im Rathaus Ispringen, Gartenstraße 12, öffentlich aus. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte mit der Kämmerin unter der Rufnummer 07231/981220 oder per E-Mail an M.Sieber@Ispringen.de einen Termin.

Ispringen, 27.10.2026

gez. Thomas Zeilmeier
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Ispringen

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Grundsteuer (Hebesatzsatzung)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 1, 50 und 52 des Landesgrundsteuergesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Ispringen am 22.10.2026 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 – Änderung der Hebesatzsatzung

Die Satzung über die Erhebung der Grundsteuer (Hebesatzsatzung) vom 26.09.2024 wird wie folgt geändert:

1. § 2 erhält folgende Fassung:

§ 2 Steuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

a) für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf 210 v. H.

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 210 v. H.

der Steuermessbeträge.

2. § 3 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die in § 2 festgelegten Hebesätze gelten erstmals für das Kalenderjahr 2027."

Artikel 2 – Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2027 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Ispringen, Gartenstr.12, 75228 Ispringen geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvor-schriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist schriftlich oder elektronisch geltend gemacht hat.

Ispringen, 22.10.2026

gez. Thomas Zeilmeier
Bürgermeister

Wir ALLE! Mit uns inklusiv. **Kommunale Inklusion**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am 10. Oktober trafen wir von der Gruppe „Ispringen barrierefrei“ uns wieder zu einer Begehung kritischer Infrastruktur in Ispringen, dieses Mal leider ohne unsere jüngst verstorbene Mitkämpferin Angelika Frey.
Unser Ziel war der Bahnhofsbereich in Ispringen samt Unterführung. Aufgefallen ist uns zunächst das unvollkommene Blindenleitsystem, insbesondere sind Schwellen und Übergänge der verschiedenen Niveaus unzureichend markiert. Hier besteht immer die Frage der Zuständigkeit – Bahn. Gemeinde, Kreis? Schön wäre es, wenn sich die entsprechenden Verantwortlichen im Sinne der Barrierefreiheit einigen und so Risiken für Gefährdete minimieren könnten.



Schwellen im Bahnsteig – Foto: Wolfgang Ballarin

Ein weiterer Punkt war die Sichtbarkeit der Treppenstufen zur Unterführung. Hier und auch anderenorts in der Gemeinde besteht ein hohes Risiko für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen, die Stufen zu übersehen und zu stürzen. Unser Vorschlag ist, die Kanten der Treppenstufen farbig zu markieren, gelb oder weiß, um sie deutlich sichtbarer zu machen.
Ob ein zweiter Fahrkartenautomat auf der Südseite unserer Haltestelle nicht auch für viele Nutzer eine Erleichterung wäre, wurde auch von uns diskutiert, natürlich so platziert, dass er von der Straße gut einsehbar wäre (Vandalismus!)?
Uns ist klar, dass nicht alles, was wünschenswert ist, auch finanziert werden kann, aber vielleicht sind Anstöße von unserer Gruppe manchmal hilfreich. WB

Aus dem Gemeinderat

Bericht der Sitzung des Gemeinderats

In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats stellte sich der neue Gemeindevollzugsbedienstete, Herr Jürgen Häge, dem Gremium vor. Herr Häge ist seit Juli 2026 im Dienst und insbesondere für die Überwachung des ruhenden Verkehrs, die Einhaltung des erforderlichen Lichtraumprofils im öffentlichen Verkehrsraum sowie die Bearbeitung von Amtshilfeersuchen anderer Behörden zuständig.
Bereits in den ersten Monaten seiner Tätigkeit konnten spürbare Verbesserungen der Verkehrssituation innerhalb der Gemeinde festgestellt werden. Die Stelle wird interkommunal wahrgenommen: Herr Häge ist jeweils zu 50 Prozent für die Gemeinde Ispringen und die Gemeinde Königsbach-Stein tätig.
Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Neugestaltung des Spielplatzes am Jünglingsplatz. Der Auftrag wurde an die Firma R+C Weiland GbR aus Wurmberg zum Angebotspreis von 264.436,03 Euro vergeben. Die Bauarbeiten sollen Anfang des kommenden Jahres beginnen und bis zum 30. April 2027 abgeschlossen sein. Bei der Planung und Auswahl der neuen Spielgeräte wurde besonderer Wert auf die Themen Inklusion und Barrierefreiheit gelegt. Vorgesehen sind unter anderem ein Balance-Kombigerät mit Baumanbindung sowie eine kleinere Balanceanlage für jüngere Kinder. Darüber hinaus wird der Spielplatz mit einer neuen Kletteranlage, Schaukeln und Rutschen ausgestattet. Auch die bestehende Seilbahn wird erneuert. Als zusätzliches Angebot ist die Installation einer sogenannten „Teqball-Platte“ vorgesehen, die insbesondere älteren Kindern und Jugendlichen eine weitere sportliche Betätigungsmöglichkeit bieten soll. Mit der umfassenden Neugestaltung soll am Jünglingsplatz ein attraktiver und vielseitiger Spiel- und Begegnungsraum für unterschiedliche Altersgruppen entstehen.
Ein weiterer Tagesordnungspunkt befasste sich mit der kommunalen Wärmeplanung. Die Durchführung erfolgt über die Energie Ispringen GmbH, die hierfür einen Auftrag in Höhe von 36.520,00 Euro netto erhalten hat. Die kommunale Wärmeplanung ist ein strategisches Instrument, mit dem die Gemeinde untersucht, wie die Wärmeversorgung künftig klimafreundlich, wirtschaftlich und möglichst unabhängig von fossilen Energieträgern gestaltet werden kann. Ziel ist die Entwicklung eines langfristigen Fahrplans für eine nachhaltige Wärmeversorgung von Wohngebäuden, Gewerbebetrieben und öffentlichen Einrichtungen. Hierzu werden zunächst die bestehenden Versorgungsstrukturen erfasst und anschließend mögliche Potenziale für den Einsatz erneuerbarer Energien sowie für den Aufbau von Wärmenetzen untersucht.
Die Ergebnisse sollen der Gemeinde als wichtige Entscheidungsgrundlage für die zukünftige Entwicklung der örtlichen Wärmeversorgung dienen. Für die Bürgerinnen und Bürger schafft die Wärmeplanung zudem eine Orientierung hinsichtlich möglicher langfristiger Versorgungsoptionen. Eine unmittelbare Verpflichtung zum Austausch bestehender Heizungsanlagen ergibt sich aus der Wärmeplanung nicht.
Der Gemeinderat beschloss außerdem, den Hebesatz der Grundsteuer von bisher 205 auf 210 Prozent anzuheben. Hintergrund ist die zum 1. Januar 2025 in Kraft getretene Grundsteuerreform. Bei der damaligen Festlegung des Hebesatzes hatte die Gemeinde das Ziel verfolgt, die Reform aufkommensneutral umzusetzen. Dies bedeutet, dass die Gemeinde durch die Neuregelung insgesamt keine höheren Grundsteuereinnahmen erzielen sollte als zuvor. Im laufenden Jahr zeigte sich jedoch, dass die tatsächlichen Einnahmen rund 17.800 Euro unter dem angestrebten Niveau lagen. Mit der nun beschlossenen moderaten Anpassung des Hebesatzes soll die ursprünglich angestrebte Aufkommensneutralität erreicht werden.
Einstimmig bewilligte der Gemeinderat einen Zuschuss in Höhe von 550 Euro für den Obst- und Gartenbauverein Ispringen e. V. (OGV).
Der Verein hatte zur Pflege seiner Grünflächen einen neuen Aufsitzrasenmäher zum Anschaffungspreis von 2.200 Euro erworben. Die Gemeinde beteiligt sich gemäß den geltenden Vereinsförderrichtlinien mit 25 Prozent an den Anschaffungskosten.
Mit dem Zuschuss unterstützt die Gemeinde die ehrenamtliche Arbeit des Vereins und würdigt dessen Engagement für die Pflege und Gestaltung des örtlichen Umfelds.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am Donnerstag, 26. November 2026, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Mitteilungen anderer Behörden

Wie funktionieren fossilfreie Heizungen in der Praxis?

Steigende Öl- und Gaspreise sorgen dafür, dass sich Bürgerinnen und Bürger aus der Region vermehrt nach fossilfreien Alternativen umsehen. Dabei kommt immer wieder die Frage auf, wie fossilfreie Heizungen in der Praxis funktionieren. Antworten erhalten Interessierte am 21. November 2026, dem bundesweiten Tag des offenen Heizungskellers.
Hausbesitzerinnen und -besitzer öffnen Interessierten ihre Tür und zeigen, wie erneuerbare Heizungen im Alltag funktionieren. Ehrlich und auf Augenhöhe berichten Bürgerinnen und Bürger wie der Heizungstausch und die Finanzierung bei ihnen geklappt hat und wie sich die neue Heizung bewährt.
Hauseigentümerinnen und -eigentümer, die ihren Heizungskeller öffnen wollen können sich online unter www.offenerheizungskeller.de registrieren und für Interessierte sind offene Heizungskeller auf einer Karte auffindbar.
Der Tag des offenen Heizungskellers wird von einem Bündnis aus dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Campact, co2online, GermanZero, Greenpeace und dem Solarenergie-Förderverein Deutschland organisiert.
Sollte nach dem Tag des offenen Heizungskellers Beratungsbedarf zum Heizungstausch bestehen, hat die Klimaschutz- und Energieagentur Enzkreis Pforzheim keep gGmbH das passende Beratungsangebot. Im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg berät die keep Bürgerinnen und Bürger vor Ort über die Möglichkeiten eines Heizungstauschs. Für eine Eigenbeteiligung von 40,00 Euro erhalten Hauseigentümerinnen und Eigentümer eine 90-minütige neutrale Beratung in der eigenen Immobilie. Dabei wird das bestehenden Heizsystem analysiert und die Einsetzbarkeit verschiedener Heiztechniken geprüft. Die drei am besten geeigneten Heiztechniken werden in einem nachfolgenden Bericht vorgestellt.
Unter der Telefonnummer 07231/308 6868 (Mo – Do 9.00 – 12.00 Uhr) und auf der Webseite www.keep-energieagentur.de können Beratungstermine gebucht werden.

Winterzauber auf dem Hofgut Buckenberg

Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ am Wochenende 8./9. November:
PFORZHEIM/ENZKREIS. Bereits zum fünften Mal lädt das Hofgut Buckenberg am Wochenende des 8. und 9. November zu den Winterzauber-Tagen ein. Knapp 50 Kunsthandwerker sorgen für eine zauberhaft vorweihnachtliche Atmosphäre auf dem wunderschönen Areal in Pforzheim (Adresse: Buckenberg 4). Für die Besucherinnen und Besucher besteht am Samstag von 16.00 bis 21.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr Gelegenheit, bereits Weihnachtsgeschenke zu ergattern, den ersten Glühwein, Glühgin oder Punsch der Saison zu trinken oder einfach nur das einzigartige Ambiente auf dem Hof rund um die Alpakas zu genießen.
Für die Verkostung stehen Food Trucks mit Flammkuchen, frisch zubereiteten Käsespätzle und Bratwurst bereit; auch vegane und glutenfreie Speisen werden angeboten. Die Zufahrt zum Hof ist an beiden Tagen gesperrt. Parkplätze gibt es beim Schulzentrum Buckenberg entlang der Kaulbachstraße. Von dort ist der Zugang zum Hofgut über einen barrierefreien Fußweg möglich.
Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben.
Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. Ein gedrucktes Programmheft mit allen Veranstaltungen ist beim Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden erhältlich. Fragen beantwortet Angela Gewiese vom Sachgebiet Klimaschutz beim Landratsamt unter Telefon 07231/308-9486 oder per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de. (enz)



Das Hofgut Buckenberg lädt am Wochenende 8./9. November zu den Winterzauber-Tagen ein – Foto: Janine Schütz

Vortrag zu „Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Menschen mit Demenz“

Am Mittwoch, 11. November in Remchingen:
REMCHINGEN/ENZKREIS. Herausforderndes Verhalten bei Menschen mit Demenz erschwert den Alltag der Angehörigen und lässt sie oft ratlos und irritiert zurück. Karin Watzal vom Demenzzentrum Remchingen gibt Tipps im Umgang und Strategien zur möglichen Kommunikation, um für alle Beteiligten einen gangbareren Weg zu ebnen. Zentral ist dabei, die eigene Haltung zur Erkrankung des Betroffenen zu reflektieren.
Die kostenfreie Veranstaltung findet in der Alten Kirche in der Kirchstraße 21 in Wilferdingen statt und beginnt um 18.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist mit vier Stufen nicht barrierefrei. Für Fragen steht das Demenzzentrum unter Telefon 07231/308-500 gerne zur Verfügung. (enz)

Rüdiger Grau zeigt im Bürgertreff Straubenhardt einen Naturfilm über das Eyachtal

„Enzkreis erleben“ am 6. November:
STRAUBENHARDT/ENZKREIS. „Schwarzwaldbach – Wilde Natur“ – unter diesem Titel zeigt Rüdiger Grau am Freitag, 6. November von 19.00 bis 21.00 Uhr auf Einladung des BUND Straubenhardt im Bürgertreff in Conweiler (Wagenweg 1) einen Naturfilm über das Eyachtal.
Die Schönheit der Eyach, des Schwarzwaldbachs vor unserer Haustür, begeistert den Naturschützer und Naturfilmer Rüdiger Grau. Mit poetischen Bildern fängt er die besondere Schönheit und Schutzwürdigkeit dieses Naturjuwels ein. Ganz bewusst verzichtet der Film auf Sprache und Filmmusik. Allein die Geräusche der Natur begleiten die eindrucksvollen Aufnahmen und machen den Film zu einem besonderen Erlebnis. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit lädt er dazu ein, zur Ruhe zu kommen, in die Natur einzutauchen und ihre Schönheit auch in den leisen Tönen zu entdecken. Rüdiger Grau wird an diesem Abend gerne Fragen zum Film be-

antworten. Auch engagierte Mitglieder der Schutzgemeinschaft Eyachtal (SGE) sind vor Ort und stehen für Gespräche zur Verfügung. Ihrem langjährigen Einsatz ist es maßgeblich zu verdanken, dass das Eyachtal seit den 1980er-Jahren in seiner ursprünglichen Form erhalten werden konnte. Der BUND Straubenhardt freut sich sehr, dass die Schutzgemeinschaft Eyachtal es ermöglicht hat, diesen besonderen Film in Straubenhardt zu zeigen – und auf einen interessanten Abend mit vielen Naturbegeisterten. Eine Anmeldung zum Filmabend ist nicht erforderlich. Wer im Vorfeld noch Fragen haben sollte, kann sich per Mail an Liss Hoffmann vom BUND wenden (liss.hoffmann@bund-bawue.de).
Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Sachgebiet Klimaschutz und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet über das Jahr ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Eine Übersicht ist im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events abrufbar. (enz)



Die Schönheit des Eyachtals steht am 6. November im Mittelpunkt eines Filmabends im Bürgertreff Straubenhardt. (enz)
Bild: BUND, Liss Hoffmann

Fundsachen

Im Fundbüro wurde folgender Gegenstand abgegeben:
- Armband

Fundsachen können im Rathaus Ispringen (Zi. 2) abgeholt werden.